

# Presseinformation



## Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin  
**Claudia Jacob**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500  
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503  
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de  
www.sh.gruene-fraktion.de

**Nr. 107.16 / 10.03.2017**

## Von gutem Regieren versteht die CDU nichts

Zu den Äußerungen der CDU zur Bundesratsabstimmung über die Einstufung der Maghreb-Staaten als sichere Herkunftsländer sagt die migrationspolitische Sprecherin und Fraktionsvorsitzende der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Eka von Kalben**:

Der neue Spitzenkandidat der CDU setzt seine Basta-Polemik fort. In einer Koalition kann man über das Abstimmungsverhalten im Bundesrat unterschiedlicher Meinung sein, dann enthält man sich. Es sei denn, man hat wie in Baden-Württemberg im Koalitionsvertrag zu sicheren Herkunftsländern oder wie in Schleswig-Holstein zur Vorratsdatenspeicherung schon etwas anderes verhandelt. So etwas nennt man Einhalten von Koalitionsverabredungen und gutes Regieren. Davon versteht die CDU aber nichts.

Die erneute Ausweitung der sicheren Herkunftsländer ist reine Symbolpolitik und Augenwischerei. Und sie gefährdet das Grundrecht auf Asyl. Wir brauchen schnelle und faire Verfahren, Rücknahmeabkommen, ein Einwanderungsgesetz und die Bekämpfung von Fluchtursachen. Dazu höre ich von dem CDU-Kandidaten nichts.

\*\*\*